

Damen der ersten Kreise

sind die Mitglieder des Deutsch-Evangel. Frauenbundes, dessen Organ, die „Evangelische Frauenzeitung“, z. Bt. in einer Auflage von

10 400

Exemplaren erscheint. Bei dieser Verbreitung in einem Kreise von Damen der besten Gesellschaft, die reges Interesse für Literatur und Kunst haben, dürfte ein guter Erfolg von

Anzeigen und Beilagen

wohl außer Frage stehen.

Die 43 mm breite Nonpareille-Zeile oder deren Raum kostet 40 \mathcal{A} , worauf ich dem Buchhandel 25%, bei 12mal. Abdruck 33 $\frac{1}{2}$ % und bei 24mal. 50% Rabatt gewähre. Beilagen bis zum Gewicht von 6 g kosten nur 50 \mathcal{A} , jedes weitere g 5 \mathcal{A} mehr. Die Exemplare sind für die stets am 1. und 15. des Monats erscheinenden Nrn. bis zum 26. des vorhergehenden, bezw. 11. des laufenden Monats direkt und franko an die Buchdruckerei Fr. Culemann, Hannover, Osterstr. 54, zu senden. Aufträge erbitte **direkt per Post.**

Gr.-Lichterfelde.

Edwin Runge.

Lüderitz & Bauer

Berlin W. 66

Moderne Einbände
Bucheinbanddecken
..... Klappen etc.
in vollendetster Ausführung
Entwürfe aus eigenem Atelier u.
v. der Hand anderer erster Künstler
Schnellste Herstellung auch
der grössten Auflagen ≡

An Verlagsunternehmungen.

Professor, seit Jahren literarisch tätig, sprachlich u. stilistisch besonders gewandt u. in verschied. wissenschaftl. Fächern tüchtig bewandert, übernimmt Übersetzungen grösserer wissenschaftlicher und schöngeistiger Werke aus dem Englischen u. Französischen ins Deutsche, so auch andere wissenschaftliche Mitarbeit, die vom Verlagsort unabhängig ausgeführt werden kann. — Anträge vermittelt unter „Mitarbeiter 3627“ d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Leistungsfähige

Provinzdruckerei,

gegründet 1879, modern eingerichtet (Setzmaschinenbetrieb), ohne Lokalzuschlag, empfiehlt sich zur Abfertigung von Werken und sonstigen Drucksachen.

Rosdorff & Klotz
vorm. B. Angerstein
Bad Harzburg.

Die seit 1. Juli 1908 täglich erscheinende

„Beilage der Münchener Neuesten Nachrichten“

hat in ihrer Nr. 78 vom 30. September ein Inhaltsverzeichnis über das abgelaufene erste Vierteljahr ihres Bestehens veröffentlicht, das, nach Materien geordnet, in übersichtlicher Weise zeigt, wie vielgestaltig unser Unternehmen seine Aufgabe erfährt und allen Gebieten des menschlichen Wissens Rechnung getragen hat.

Die

„Beilage der Münchener Neuesten Nachrichten“

hat in den 78 Nummern des verflossenen Quartals beispielsweise

331 Besprechungen

von bemerkenswerten Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt von hervorragenden Fachmännern gebracht; sie bedeutet demnach für ihren ausgewählten Leserkreis nicht zuletzt auch einen Wegweiser durch die wissenschaftliche und moderne Literatur.

Der Buchhandel hat demnach ein hervorragendes Interesse daran, die

„Beilage der Münchener Neuesten Nachrichten“

in ihren Bestrebungen zu fördern.

➡ Rezensionsexemplare erbitten wir direkt an die Redaktion der „Beilage der Münchener Neuesten Nachrichten“, München, Sendlingerstraße 80. ➡

➡ Inserate dagegen an die Expedition der „Münchener Neuesten Nachrichten“ zu adressieren ➡

== Der Preis der 76 mm breiten Nonpareillezeile beträgt nur 40 \mathcal{A} . ==

Nr. 78 der Beilage der Münchener Neuesten Nachrichten mit dem Inhaltsverzeichnis für das abgelaufene Quartal steht als Probe-Nummer in einzelnen Exemplaren gratis und franko zu Diensten.

München, 12. Oktober 1908.

Druck u. Verlag der „Münchener Neuesten Nachrichten“
Knorr & Hirth, G. m. b. H.